



Beilagen.

Nr. 1.

Nachrichten von der Wirkung und Gebrauch des Carlsbader Brunnens.

Das Carlsbad hat unstreitig unter den alkalischen Wassern den ersten Rang — und es giebt nach Tralles' Ausspruch wenige Bäder seines gleichen; Thorheit aber wäre es, die Welt zu überreden, daß der Brunnen eine Universalarznei sey.

Von der Wirkung des Brunnens, insbe- sondere des heißen Sprudels.

Der Brunnen zerfrißt und zermalmet die Steine, wenn er dergleichen in menschlichen Körpern vorfindet.

Er hat eine erweichende Kraft, die Blasen- und Nierengänge zu erschaffen und zu erweitern, und dadurch Schmerzen zu lindern, auch die Wege zu eröffnen, dadurch er den Gries und Sand bequem wegführet.

Gegen Gicht, Podagra, Chiragra, ist seine Kraft von entscheidender Wirkung.

Krämpfe und convulsivische Krankheiten, Hypochondrie, Kolik, Brechen, schmerzhaftes monatliche Reinigung, Hämorrhoidalschmerzen, Mutterkrämpfe u. s. f. schafft er weg.

Allen Menschen, die von schweren Krankheiten genesen, Weibern, die aus den Wochen gekommen sind, sogar Kindern ist dieser Brunnen sehr ersprießlich.

Vom